

Sammelsurium VII

Schwerpunkt Horst Kerstan
Keramiken und Zeichnungen



Horst Kerstan

Einladung

zur Ausstellungseröffnung

Sammelsurium VII
von der klassischen Moderne
bis zur skurrilen Objektkeramik

am Samstag 22.2.2020

um 17 Uhr

Ausstellungsdauer
22.2.2020 bis 7.3.2020

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-13 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Sa 10-16 Uhr,

Galerie Faita
Alte Marktstr. 45, Hameln
05151/959133
www.keramik-galerie-faita.de
galerie-faita@t-online.de

Sammelsurium VII
von der klassischen Moderne
bis zur skurrilen Objektkeramik



Jarmila Košnářová



Horst Kerstan



Horst Göbbels

Von klassischer Moderne bis zu skurriler Objektkeramik

Vor 15 Jahren starb der international renommierte Keramiker Horst Kerstan. Arbeiten aus unterschiedlichen Sammlungen von Horst Kerstan stellen einen Schwerpunkt beim diesjährigen Sammelsurium dar. Kerstan zählte und zählt noch heute zu den bedeutenden zeitgenössischen Keramikern. Eine klare Formsprache und edle Glasuren zeichnen seine Gefäße aus. Ergänzt werden sie durch Arbeiten aus dem Anagama, einem Einkammer Ofen, der mit Holz befeuert wird. Die Asche des Holzes zeichnet die Objekte. Vier Staatspreise, sowie internationale Ehrungen zeichneten die Arbeiten von Kerstan aus.

Neben Arbeiten von Horst Kerstan sind Keramiken von national wie international bekannten Künstlern zu sehen: Robert Sturm, Karl Scheid, Horst Göbbels, Ruth Koppenhöfer, Barbara Stehr, Otto Meier, Robert Welsh (GB), Tjok Dessauvage (B), Pit Nicholas (Lux), Maud Friedland (Israel), Jarmila Košnárová (Tschechien), Eva Slavíková (Tschechien) u. a.

Sie alle runden das Bild der zeitgenössischen Keramik aus 6 Jahrzehnten ab.

Sammelsurium ist der Oberbegriff einer Ausstellungsreihe, die die Galerie seit 2013 im Programm hat. Die Ausstellung zeigt Objekte, die Sammler oft über Jahrzehnte mit großer Leidenschaft angehäuft haben. Nach Jahren im Privatbesitz werden diese Arbeiten dem Kunstmarkt dann erneut zur Verfügung gestellt. So werden die künstlerischen Arbeiten auch ohne Museen weiter über die Zeit bewahrt.



Eva Slavíková



Victor Suissa



Hans-Ulrich Buchwald